

[< zurück zur Übersicht](#)

# PC-gestützte Schreibförderung

**Zitiervorschlag:** Waidmann, A. (2021). „PC-gestützte Schreibförderung“. Abgerufen von URL:[https://wsd-bw.de/doku.php?id=wsd:didaktisierung:pc\\_gestuetzte\\_schreibfoerderung](https://wsd-bw.de/doku.php?id=wsd:didaktisierung:pc_gestuetzte_schreibfoerderung), CC BY-SA 4.0

<b>Name</b>	<b>PC-gestützte Schreibförderung</b>
<b>Autor:innen</b>	Unzuetta, A. & Barnetta, T.
<b>Aktuelle Auflage</b>	2012
<b>Zielgruppe</b>	Schüler:innen mit Schwierigkeiten beim Verfassen von Texten
<b>Ziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Fähigkeit zum Verfassen von narrativen Texten bei lernbeeinträchtigten Schüler:innen bedeutsam zu steigern.</li> <li>- Einsatz von Software gestützten Geschichtenkarten mit dem Ziel das Planen von Texten zu erleichtern (Geschichtenaufbau, Kohärenz) und die Textproduktionskompetenzen zu verbessern.</li> </ul>
<b>Theoretische Grundlagen</b>	Das Lernprogramm lehnt sich vom Ablauf an das Modell kompetenten Schreibens von Hayes und Flower (1980) und führt die Lernenden chronologisch durch den Prozess der Textproduktion.
<b>Zuordnung zum Vierfeldermodell / CHC-Modell</b>	Schreibverwendung
<b>Aufbau</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Im Zentrum der Software stehen Geschichtenkarten.</li> <li>- Die Software ist, angelehnt an die von Hayes und Flower (1980) identifizierten Merkmale des Schreibprozesses, in <b>drei Teile mit initialer Einführung</b> aufgeteilt.</li> <li>- Vorphase (Einführung): direkte Instruktion zum Vorgehen (drei Sitzungen)</li> </ul> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Phase: Planung der Geschichte in Form von Geschichtenkarten als Visual Organizer.</li> <li>2. Phase: Die Software unterstützt den Prozess des Schreibens, indem es die Schüler:innen nacheinander durch die Teile einer Erzählung führt. Dabei kann jederzeit auf die Information aus der Geschichtenkarte als Hilfestellung für den Schreibprozess zurückgegriffen werden.</li> <li>3. Phase: den eigenen Text kritisch und auf bestimmte Überarbeitungsfrage hin zu lesen und ggf. zu verändern.</li> </ol> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Prinzip des Scaffoldings</b> 1 bis 3: die Schüler:innen werden durch Strukturierungshilfen und gezielten Hinweisen durch den Prozess des Wissens- und Kompetenzerwerbs geleitet. Das Maß der Vorstrukturierung (Scaffolding) kann angepasst und entsprechend der Software modifiziert werden.</li> <li>- Das Programm arbeitet mit zwei verschiedenen Formen des Feedbacks: Die Länge der Schüler:innentexte werden durch einen Wörterzähler unter dem Textfeld unmittelbar während des Schreibens rückgemeldet. Das Programm offeriert nach jedem der drei Arbeitsschritte (Phasen) ein schriftliches Feedback zur Struktur und zum Fortschritt.</li> <li>- Das Konzept orientiert sich an dem Konzept der direkten Instruktion.</li> </ul>

Name	PC-gestützte Schreibförderung
<b>Material</b>	Für eine optimale Umsetzung der Trainingsbausteine im Unterricht enthält das Manual detaillierte Durchführungshinweise, Übungsvorschläge und zahlreiche Materialien. Auf der dem Manual beigefügten DVD finden sich neben den Materialien auch Video-Sequenzen zur Veranschaulichung zentraler Instruktionen.
<b>Empirische Nachweise zur Wirksamkeit</b> (Bereichsspezifische Effekte und Langzeiteffekte)	<ul style="list-style-type: none"><li>- Einzelfallstudie zeigte, dass die Intervention zu einer merklichen Verbesserung im Bereich der Planungsfertigkeit, der Schreibflüssigkeit und weiteren Zielvariablen führte.</li><li>- Sehr hohe Effektstärke auf Geschichtenlänge und mittlere Effektstärke im Hinblick auf die Qualität der Geschichten.</li><li>- PC-gestützte Schreibförderung hat positive Effekte auf die Länge und Qualität von Aufsätzen.</li></ul>
<b>Erfahrungen</b>	Hohe Motivation auf Seiten der Schüler:innen

## Literatur

Nobel, K. & Grünke, M. (2017). Über die Auswirkung einer PC-gestützten Schreibförderung auf die Länge und Qualität von Aufsätzen von risikobelasteten Fünftklässlerinnen und Fünftklässlern. In: Empirische Sonderpädagogik. Diagnostik und Förderung expressiver Schreibfähigkeiten. Melzer, C. & Grünke, M. (Hrsg.). Pabst Science Publishers. Lengerich (4/2017).

Layout und Gestaltung: Christian Albrecht, Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL) Baden-Württemberg

From:  
<https://wsd-bw.de/> -

Permanent link:  
[https://wsd-bw.de/doku.php?id=wsd:didaktisierung:pc\\_gestuetzte\\_schreibfoerderung](https://wsd-bw.de/doku.php?id=wsd:didaktisierung:pc_gestuetzte_schreibfoerderung) 

Last update: **2024/06/23 12:57**